



**MECHATRONIC  
KARLSRUHE**

**19. – 20. Mai 2010**  
**Messe Karlsruhe**

## **PRESSE**

Kontakt:  
Isabelle Bohnert  
+49 721 3720-2304  
+49 721 3720-2319  
isabelle.bohnert@kmsg.de

### MECHATRONIC KARLSRUHE 2010:

- **Konferenzprogramm der MECHATRONIC KARLSRUHE jetzt online**
- **Namhafte Aussteller präsentieren Innovationen und erfolgreiche Produkteinführungen**
- **Katalonien ist Partnerregion der MECHATRONIC KARLSRUHE**
- **MECHATRONIC KARLSRUHE AWARD – Anmeldeschluss: 16.04.2010**

**Karlsruhe, 16. März 2010.** Den Weg von der Idee eines neuen oder optimierten Produkts über die praktische Umsetzung bis hin zur erfolgreichen Markteinführung zeigt die **MECHATRONIC KARLSRUHE** in Konferenz und Fachmesse vom 19. bis 20. Mai 2010 in der Messe Karlsruhe. Die Key-Notes „Von der Idee zum Produkt – Der mechatronische Weg“ von Dipl.-Ing. Johann Soder, Geschäftsführer Technik der SEW-EURODRIVE, und „Mechtronik-Innovationen, Trends und Zukunftsperspektiven“ von Prof. E. h. Werner J. Vogt, Geschäftsführer von VOICE Industrial Consulting, geben einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen und erfolgreichen Umsetzungen in der Praxis.

### **Konferenzprogramm der MECHATRONIC KARLSRUHE jetzt online**

In zehn Sektionen mit insgesamt 30 Vorträgen werden Fachexperten aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und aus Katalonien sowie Galicien (Spanien) über Innovationen in Entwicklung, Methodik und Simulation sowie über neue Werkstoffe und Bearbeitungsverfahren referieren. Querschnittsthemen wie „Unternehmensethik und Strategien für den aktuellen Markt“, „Patente und Gebrauchsmusterschutz“ und „Märkte, Netzwerke, Projektfinanzierung“ werden ebenso behandelt wie neue Entwicklungen in den Themenbereichen „Mikro- und Nanotechniken“, „Sensorik, Prozessorik, Aktorik“, „Robotik“ sowie „Automotive und Energieeinsparung“.

Im Rahmen der Sektion „Automotive“ wird beispielsweise über einen neuartigen elektromagnetischen Lineargenerator hoher Leistungsdichte als kostengünstige Alternative zu Batterien diskutiert oder eine Potenzialabschätzung mechatronischer Aktuatorik in batteriebetriebenen Elektro-Fahrzeugen vorgenommen. Die Antriebskonzeption für mechatronische und robotische Anwendungen und MARAS –

---

KONGRESSZENTRUM KARLSRUHE  
Karlsruher Messe-  
und Kongress-GmbH  
Festplatz 9  
76137 Karlsruhe  
T +49 721 3720-0  
F +49 721 3720-2116  
E info@kmsg.de

MESSE KARLSRUHE  
Messeallee 1  
76287 Rheinstetten  
T +49 721 3720-5000  
F +49 721 3720-5494

---

GESCHÄFTSFÜHRUNG  
Britta Wirtz (Sprecherin)  
Klaus Hoffmann

VORSITZENDE DES AUFSICHTSRATS  
Erste Bürgermeisterin  
Margret Mergen

Reg.-Ger. Mannheim  
HRB 100147

---

MITGLIED  
AUMA | FKM | GCB | IDFA | EVVC

---

[www.messe-karlsruhe.de](http://www.messe-karlsruhe.de)  
[www.mechatronic-karlsruhe.com](http://www.mechatronic-karlsruhe.com)

ein mehrachsiges Roboter-Automatisierungssystem, das für das Hochdurchsatzverfahren in der Bio-Analysetechnik entwickelt wurde, – werden u. a. in der Sektion „Robotik“ vorgestellt.

### **Namhafte Aussteller präsentieren Innovationen und erfolgreiche Produkteinführungen**

Neben dem umfassenden Konferenzprogramm präsentieren sich namhafte Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen wie Bosch Rexroth, Festo, SEW-EURODRIVE, Siemens, die Fraunhofer-Institute IAO (für Arbeitswirtschaft und Organisation) und ISC (für Silicatiforschung) und das KIT (Karlsruhe Institute of Technology). Zahlreiche Verbundprojekte, die Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen gemeinsam realisieren, werden auf der **MECHATRONIC KARLSRUHE** vorgestellt:

**AQUIMO** – Adaptierbares Modellierungswerkzeug und Qualifizierungsprogramm für den Aufbau firmenspezifischer mechatronischer Engineeringprozesse

**BESTVOR** – Betriebliche Einführungsstrategie für ein anwendungsorientiertes Vorgehensmodell für die Entwicklung zuverlässigerer mechatronischer Systeme im Maschinen- und Anlagenbau

**COMETRON** – Hochauflösende Röntgencomputertomographie-Messtechnik für zuverlässige mikromechatronische Systeme

**easyKit** – Innovative Entwicklungs- und Didaktikwerkzeuge für mechatronische Systeme

**FLUIDTRONIC** – Entwicklungssystem für fluidtechnische mechatronische Systeme

**InZuMech** – Instrumentarium für die frühzeitige Zuverlässigkeitsanalyse mechatronischer Systeme

**MIKADO** – Mechatronik-Kooperationsplattform für anforderungsgesteuerte Prüfung und Diagnose

**PRÄDIKATOR** – Verhaltensanalyse- und Fehlerprädiktionssystem zur Erhöhung der Zuverlässigkeit mechatronischer Systeme

**PROMESYS** – Prozesskettenorientiertes Regelkreismodell eines nachhaltigen und robusten Designs mechatronischer Systeme

**ReMain** – Zuverlässigkeitsprognose von mechatronischen Systemen zur Ableitung restnutzungsdauerbezogener Betriebs- und Instandhaltungsstrategien

**ZuverSicht** – Effiziente Erhöhung der Zuverlässigkeit in sicherheitskritischen Systemen der Mechatronik

Weiterhin zeigen die Aussteller im **MechatronicForum** der Fachmesse erfolgreich realisierte Projekte und gewähren einen Einblick in ihr Produktportfolio.

### **Katalonien ist Partnerregion der MECHATRONIC KARLSRUHE**

Als einer der „Vier Motoren für Europa“ – zu denen auch die Lombardei, Rhône-Alpes und Baden-Württemberg zählen – präsentiert sich Katalonien als Partnerregion der **MECHATRONIC KARLSRUHE** mit einem Gemeinschaftsstand in der Fachmesse und mit ausgewählten Beiträgen in der Konferenz. Damit gibt Katalonien, das zu den Top 5 der europäischen High-Tech-Märkte zählt, Einblicke in grenzüberschreitende Initiativen wie das Projekt EMOLD, das sich mit einem neuen Konzept für Kunststoff-Spritzguss-Prozesse befasst, und zeigt Innovationen katalanischer Unternehmen.

### **MECHATRONIC KARLSRUHE AWARD – Anmeldeschluss: 16.04.2010**

Für den **MECHATRONIC KARLSRUHE AWARD**, der unter dem Motto „Mobilität durch Mechatronik“ steht, können Schüler, Studierende, Auszubildende und freie Teams **noch bis zum 16. April** ihre Projektbeschreibung einreichen, in der die Idee, die Ziele, der Lösungsansatz sowie die Vorgehensweise bei der Umsetzung dargestellt werden: per E-Mail an michael.wilhelm@hs-karlsruhe.de oder auf CD-ROM per Post an Prof. Dr. Michael C. Wilhelm, Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft, Moltkestraße 30, 76133 Karlsruhe.

Eine Vorauswahl der eingereichten Projekte durch die Jury erfolgt bis Ende April 2010. Im Anschluss werden jeweils drei Teams aus jeder Kategorie für die Endrunde nominiert. Die Gewinner jeder Kategorie erhalten den **MECHATRONIC KARLSRUHE AWARD 2010**. Die Präsentation und Preisvergabe findet im Rahmen der Abendveranstaltung der **MECHATRONIC KARLSRUHE** am 19. Mai 2010 statt.

**Öffnungszeiten Fachmesse:**

Mittwoch, 19. Mai 2010, 09.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 20. Mai 2010, 09.00 – 17.00 Uhr

**Preise Konferenz:**

Teilnahme regulär: 350 Euro

Teilnahme Frühbucher: 300 Euro (bis 31. März 2010)

Teilnahme Hochschulangehörige\*: 120 Euro

Teilnahme Studierende\*: 20 Euro

\* gegen Nachweis

**Preise Fachmesse:**

Tageskarte: 10 Euro

Tageskarte reduziert: 5 Euro (gegen Vorlage eines gültigen Ausweises für Schüler, Studierende, Zivildienstleistende, Auszubildende, Rentner, Menschen mit Behinderung)

Alle Preise verstehen sich inklusive 19 % MwSt.

**Wissenschaftlicher Leiter der MECHATRONIC KARLSRUHE:**

Prof. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Fritz J. Neff

Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft

Fakultät für Maschinenbau und Mechatronik

Moltkestraße 30

76133 Karlsruhe

**Weitere Informationen – auch für Aussteller:**

Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH

Jochen Georg, Projektleiter

Tel.: +49 721 3720-5140

E-Mail: jochen.georg@kmsg.de

www.mechatronic-karlsruhe.com

**Bei Veröffentlichung Beleg erbeten**